



PLAYIRO

Binokel Regeln – So funktioniert das schwäbische Kartenspiel

Binokel ist ein traditionsreiches Stich- und Meldespiel aus Süddeutschland. Es kombiniert klassisches Stichspiel mit strategischem Sammeln bestimmter Kartenkombinationen.

Wie spielt man Binokel Kartenspiel?

Binokel wird mit zwei bis vier Spielern gespielt. Verwendet wird ein doppelter Kartensatz mit insgesamt 48 Karten.

Vorbereitung

Spieleranzahl	2–4 Spieler
Kartensatz	2 × 24 Karten (48 Karten gesamt)
Karten pro Spieler	12 oder 15 je nach Variante
Trumpf	Wird bestimmt
Talon	Restkarten in der Mitte

Spielablauf

1. Vor Beginn dürfen Spieler Meldungen auslegen (z. B. Binokel, vier gleiche Karten, Trumpffolge).
2. Danach werden Stiche gespielt. Farbzwang gilt und Trumpf sticht Nicht-Trumpf.
3. Nach dem letzten Stich werden Meldungen und Stichpunkte addiert.

Wie gewinnt man?

Ziel ist es, als Erster 1.500 Punkte zu erreichen. Punkte erhält man durch Meldungen, gewonnene Stiche sowie 10 Zusatzpunkte für den letzten Stich.